



Shadowology
Autor: Vincent Bal
Verlag: Mixtvision

Kurzbeschreibung

In unserer Umgebung kann, wer genau hinschaut, an vielen Orten und in vielen Dingen kleine Figuren oder auch Bilder entdecken: Wolken, die aussehen wie Drachen oder eben verschiedenste Schatten! Diese hat sich Vincent Bal zu Nutze gemacht, um jeden Tag ein kleines Schatten-Kunstwerk zu schaffen. So entstanden über die Zeit viele kleine Zeichnungen, die vom Fallen des Schattens leben und in diesem Buch gesammelt wurden. Gerne spielt Bal dabei auch mit der Bedeutung des schattenspendenden Objekts und bezieht dieses in die Zeichnung und ihren Titel mit ein. Die Bilder machen Lust, auch selbst auf die Suche zu gehen und in der Schattenform Neues zu entdecken.

Sprachliche Impulse

- ✓ **Bildunterschriften erraten und erfinden:** in Gruppenarbeit denken sich die Schülerinnen und Schüler zu den Bildern aus dem Buch neue Bildunterschriften aus. Dazu werden die Bildtitel vorher überklebt.
- ✓ **Wer, wo, was, wie, wann?** Jeweils zwei Kinder ziehen aus einer Sammlung kopierter Shadowology-Seiten jeweils 2 Bilder und denken sich eine kleine Geschichte dazu aus, nach dem Motto „wer, wo, was, wie, wann“...
- ✓ **Blätter und mehr:** die Schülerinnen und Schüler bringen aus dem Park oder aus dem Garten verschiedene Blätter mit. Mit einem Blatt ihrer Wahl fertigen sie ein Blätter-Bild an, bei dem das Blatt Teil von „etwas Anderem“ wird. Im Anschluss tauschen sich alle über die neuen Bilder aus.
- ✓ **Scherenschnitt-Ausstellung:** Die Kinder recherchieren, was Scherenschnitte sind und fertigen aus verschiedenen Motiven Silhouetten und Ornamente an. Anschließend organisieren sie eine Ausstellung für die Eltern und erklären, wie sie es gemacht haben.



Fotos: Forscherstation

Materialien:

- ✓ LED-Taschenlampe (z.B. am Handy)
- ✓ Weiße Wand
- ✓ Abgedunkelten Raum
- ✓ Verschiedene Alltagsmaterialien (z.B. Becher, Strohhalm, Wäscheklammern, Bälle...)

Was steckt dahinter?

Schatten entstehen, wenn das Licht einer Lichtquelle auf einen lichtundurchlässigen Körper trifft. Das Licht kann nicht hinter den Körper gelangen. Auf der beleuchteten Fläche (hier die weiße Wand) entsteht ein Schattenbild des Körpers. Mit solchen Schattenbildern können die Kinder in dieser Lernumgebung kreativ werden und finden dabei heraus, dass ein Gegenstand, eine Lichtquelle und das Schattenbild in einem Verhältnis zueinander stehen.

Impulse für Kinder

- ✓ Erzeuge verschiedene Schatten an der Wand oder auf einer Unterlage. Welcher Schatten sieht für dich interessant aus? Was kannst du darin erkennen?
- ✓ Stelle dein eigenes Shadowology-Bild her
- ✓ Wie kannst du das Schattenbild größer oder kleiner machen? Wie wirkt es dann? Bedrohlich, lustig oder vielleicht niedlich?
- ✓ Wie verändert sich das Schattenbild, wenn du die Lichtquelle an eine andere Stelle bewegst?
- ✓ Du kannst auch mehrere Schatten zu einem großen Bild kombinieren: ein Schattenhaus, ein Schattenschloss oder ein Schattenmonster